

**RS OGH 1951/11/7 20b718/51,  
30b454/53, 20b1206/27, 10b99/62,  
10b88/09m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.11.1951

## Norm

ABGB §143

ABGB §154 C

## Rechtssatz

Der Unterhaltsanspruch nach § 154 ABGB setzt Vermögenslosigkeit des Elternteiles voraus. Vermögenslosigkeit ist schon dann anzunehmen, wenn der Unterhaltsbedürftige zwar Vermögen hat, jedoch nur solches, das zur Bestreitung des Unterhaltes nicht verwertbar ist.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 718/51

Entscheidungstext OGH 07.11.1951 2 Ob 718/51

- 3 Ob 454/53

Entscheidungstext OGH 13.07.1953 3 Ob 454/53

Beisatz: Nicht erst bei Dürftigkeit beider Eltern. (T1) Veröff: SZ 26/190

- 2 Ob 1206/27

Entscheidungstext OGH 13.12.1927 2 Ob 1206/27

Gegenteilig; Veröff: SZ 9/295

- 1 Ob 99/62

Entscheidungstext OGH 02.05.1962 1 Ob 99/62

- 1 Ob 88/09m

Entscheidungstext OGH 09.06.2009 1 Ob 88/09m

Vgl auch; Beisatz: Der Unterhaltsanspruch eines Elternteils mindert sich nach § 143 Abs 3 Satz 1 ABGB insoweit, als ihm die Heranziehung des Stammes des eigenen Vermögens zumutbar ist. Das setzt ein verwertbares Vermögen voraus. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0048127

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

23.07.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)